

555764-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Planungsleistungen und Leistungen des Projektmanagements für eine wirtschaftliche Flächenentwicklung am Autobahnkreuz A2/A39 im Landkreis Helmstedt

OJ S 153/2026 11/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Königslutter

E-Mail: info@koenigslutter.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen und Leistungen des Projektmanagements für eine wirtschaftliche Flächenentwicklung am Autobahnkreuz A2/A39 im Landkreis Helmstedt

Beschreibung: Ausgeschriebene Leistungen sind vorliegend Grundleistungen nach dem Leistungsbild Flächennutzungsplan gemäß § 18 HOAI, LP 1-3, Grundleistungen nach dem Leistungsbild Bebauungsplan gemäß § 19 HOAI, LP 1-3, Leistungen des Leistungsbildes Umweltverträglichkeitsstudie gemäß Anlage 1 Ziff. 1.1 HOAI, LP 1-4, Besondere Leistungen, die für die Bauleitplanung erforderlich sind, Leistungen des Leistungsbildes Verkehrsanlagen gemäß §§ 45, 47 HOAI, LP 1-9 zur inneren und äußeren Erschließung, Leistungen des Leistungsbildes technische Ausstattung gemäß §§ 53, 55 HOAI, Anlagengruppen 1 (Abwasser, Wasser, Gas), 4 (Starkstrom) und 5 (Fernmelde- und Informationstechnik), LP 1-9 zur inneren und äußeren Erschließung, Leistungen des Leistungsbildes Freianlagenplanung gemäß § 39 HOAI, LP 1-9 und Projektmanagementleistungen zur verfahrensmäßigen Umsetzung der Flächensicherung.

Kennung des Verfahrens: 37fd6f4a-101d-472a-a68f-a0680dea0853

Interne Kennung: V-100-2026-KÖ

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen, 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Königslutter am Elm

Postleitzahl: 38154

Land, Gliederung (NUTS): Helmstedt (DE917)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 500 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Verstoß gegen EU-Sanktionspaket Russlandsanktionen - Erklärung zu Russland-Sanktionen; bitte verwenden Sie das bereitgestellte Formblatt „Eigenerklärung EU-Sanktionspaket“ - für jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft und von den vorgesehenen Nachauftragnehmern vorzulegen.

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung im Original, dass beim Bewerber keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen; bitte

verwenden Sie die bereit gestellten Formblätter „Eigenerklärung § 48 VgV“ und „124

Eigenerklärung LD“ – die Formblätter sind ausgefüllt für jedes Mitglied einer

Bewerbungsgemeinschaft und von den vorgesehenen Nachauftragnehmern vorzulegen. ggf.

(soweit beabsichtigt) Bewerbungsgemeinschaftserklärung, aus der sich die Mitglieder der

Bewerbungsgemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter ergeben; bitte

verwenden Sie das Formblatt 1 und 2 Teilnahmeantrag ggf. (soweit beabsichtigt)

Nachunternehmererklärung zur Eignungsleihe, aus der sich ergibt, dass der Nachunternehmer

im Auftragsfall verbindlich für die Ausführung der Nachunternehmerleistung zur Verfügung

steht (Verpflichtungserklärung); bitte verwenden Sie das Formblatt 3 Teilnahmeantrag,

außerdem Formblatt „236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen. VgV“ Nachweis,

nicht älter als 12 Monate, über den Abschluss einer Betriebs- oder

Berufshaftpflichtversicherung mit Angaben der Deckungssumme, getrennt nach Personen-

und Sach-/Vermögensschäden; bitte verwenden Sie das Formblatt 5 Teilnahmeantrag. Die

ausführende Stelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) den Nachweis des

Abschlusses einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von 2,5

Mio. € für Personenschäden und 2,5 Mio. € für Sach-/Vermögensschäden. Sofern die

Versicherungssummen derzeit niedriger sind, ist jedenfalls eine entsprechende Erklärung der

Versicherung vorzulegen, dass die hier geforderten Mindestdeckungssummen im

Zuschlagsfall bereitgestellt werden (Bereitstellungserklärung).

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Erklärung Tariftreue; bitte verwenden Sie

das bereitgestellte Formblatt „FB20-05-Erklärung NTVerg Auftragnehmer“ und „FB20-06-

Erklärung NTVergG Nachunternehmer“- für jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft und

von den vorgesehenen Nachauftragnehmern vorzulegen

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Steuerliche

Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes zur ordnungsgemäßen

Zahlung von Steuern, nicht älter als 12 Monate - für jedes Mitglied einer

Bewerbungsgemeinschaft und von den vorgesehenen Nachauftragnehmern vorzulegen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen und Leistungen des Projektmanagements für eine wirtschaftliche Flächenentwicklung am Autobahnkreuz A2/A39 im Landkreis Helmstedt

Beschreibung: Ausgeschriebene Leistungen sind vorliegend Grundleistungen nach dem Leistungsbild Flächennutzungsplan gemäß § 18 HOAI, LP 1-3, Grundleistungen nach dem Leistungsbild Bebauungsplan gemäß § 19 HOAI, LP 1-3, Leistungen des Leistungsbildes Umweltverträglichkeitsstudie gemäß Anlage 1 Ziff. 1.1 HOAI, LP 1-4, Besondere Leistungen, die für die Bauleitplanung erforderlich sind, Leistungen des Leistungsbildes Verkehrsanlagen gemäß §§ 45, 47 HOAI, LP 1-9 zur inneren und äußeren Erschließung, Leistungen des Leistungsbildes technische Ausstattung gemäß §§ 53, 55 HOAI, Anlagengruppen 1 (Abwasser, Wasser, Gas), 4 (Starkstrom) und 5 (Fernmelde- und Informationstechnik), LP 1-9 zur inneren und äußeren Erschließung, Leistungen des Leistungsbildes Freianlagenplanung gemäß § 39 HOAI, LP 1-9 und Projektmanagementleistungen zur verfahrensmäßigen Umsetzung der Flächensicherung.

Interne Kennung: b84bb1d6-ad59-498c-b48c-6fd0a5c11c96

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen , 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Königslutter am Elm

Postleitzahl: 38154

Land, Gliederung (NUTS): Helmstedt (DE917)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Die Vergabestelle behält sich vor, zur Überprüfung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen; bitte

verwenden Sie das Formblatt 4 Teilnahmeantrag. Die ausführende Stelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) einen durchschnittlichen Jahresmindestumsatz der vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahre von mindestens 700.000,00 €. Bei Bewerbergemeinschaften und/oder beim Einsatz von Nachunternehmern kann dieser Umsatz insgesamt, also durch Addition der einzelnen Umsätze, nachgewiesen werden. Schlüssel für die Punktevergabe über den Mindeststandard hinaus: Umsatz 700.000,00 € bis 900.000,00 € = 6 Punkte Umsatz 900.000,00 € bis 1.100.000,00 € = 8 Punkte Umsatz 1.100.000,00 € bis 1.300.000,00 € = 10 Punkte Umsatz über 1.300.000,00 € = 12 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 12,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerberspezifische Eignung: Angaben zur grundsätzlichen personellen Ausstattung beim Bewerber (einschließlich Nachauftragnehmer) /der Bewerbergemeinschaft, insbesondere Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Jahresdurchschnitt beschäftigten Kräfte, gegliedert nach Fachgebieten (1. HOAI-Bauleitplanung Flächennutzungsplan und Bebauungsplan für Gewerbestandorte, 2. Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), 3. HOAI-Objektplanung Verkehrsanlagen für Gewerbestandorte, 4. HOAI-Fachplanung Technische Ausstattung für Gewerbestandorte 5. Projektmanagementleistungen zur verfahrensmäßigen Umsetzung der Flächensicherung für Gewerbestandorte einschließlich Vorbereitung und Strukturierung von Erwerbsprozessen, Erstellung von Bodenwertermittlungen und der kaufmännischen und juristischen Unterstützung bei Kaufvertrags- und Kaufmodellen). Die Angaben sind für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und die vorgesehenen Nachunternehmer gesondert vorzulegen; bitte verwenden Sie das Formblatt 4 Teilnahmeantrag. Die ausführende Stelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) eine durchschnittliche Mitarbeiterzahl der letzten 3 Jahre von 10 dauerhaft beschäftigten Mitarbeitern, davon je Fachgebiet mindestens zwei Mitarbeiter:innen. Schlüssel für die Punktevergabe über den Mindeststandard hinaus: 3 Mitarbeiter*innen in einem der Bereiche = 4 Punkte 4 Mitarbeiter*innen in einem der Bereiche = 6 Punkte 5 Mitarbeiter*innen in einem der Bereiche = 8 Punkte Hinweis: Die Punkte werden pro Bereich gesondert vergeben; es können mithin maximal 40 Punkte erzielt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 40,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzspezifische Eignung: Angaben zu mit der Aufgabe vergleichbaren Referenzprojekten des Bewerbers oder der Bewerbergemeinschaft, insbesondere Angaben zu Art und Ort der Leistungserbringung, Angabe zum Vertragsverhältnis, Zeitraum der Leistungserbringung, Auftragssumme, Angabe zur etwaigen öffentlichen Förderung; weitere Einzelheiten und zur Anzahl bei den Mindeststandards. Bitte verwenden Sie das Formblatt 6 Teilnahmeantrag. Die ausführende Stelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) den Nachweis von zusammen sechs Referenzen aus folgenden Tätigkeitsbereichen; bei Bewerbergemeinschaften bzw. dem Einsatz von Nachauftragnehmern können die Mindeststandards durch Addition erfüllt werden: Es muss mind. eine Referenz zum HOAI-Leistungsbild Flächennutzungsplan, LP 1-3, im Kontext zu einem Gewerbestandort mit einer Fläche von mind. 30 ha vorgelegt werden. Es muss mind. eine Referenz zum HOAI-Leistungsbild Bebauungsplan, LP 1-3, im Kontext zu einem Gewerbestandort mit einer Fläche von mind. 30 ha vorgelegt werden. Es muss mind. eine

Referenz zum HOAI-Leistungsbild Umweltverträglichkeitsstudie, LP 1-4, für einen Gewerbestandort mit einer Fläche von mind. 30 ha vorgelegt werden. Es muss mind. eine Referenz zum HOAI-Leistungsbild Verkehrsanlagen, LP 2-8, für die innere und äußere Erschließung eines Gewerbestandorts mit einer Fläche von mind. 30 ha vorgelegt werden. Es muss min. eine Referenz zum HOAI-Leistungsbild Technische Ausrüstung, LP 2-8, für die innere und äußere Erschließung eines Gewerbestandorts mit einer Fläche von mind. 30 ha vorgelegt werden. Es muss mind. eine Projektmanagement-Referenz zur verfahrensmäßigen Umsetzung der Flächensicherung mit Begleitung der individuellen Eigentümeransprachen und Durchführung von Informationsveranstaltungen zur Standortentwicklung, der Vorbereitung und Strukturierung der Erwerbsprozesse, Erstellung von Bodenwertermittlungen der Prüfung und Entwicklung von Lösungsansätzen für die Flächensicherung einschließlich der Bereitstellung von Ersatz- und Tauschflächen (im eigenen Namen oder für Dritte) und die kaufmännische und juristische Unterstützung bei Kaufvertrags- und Tauschmodellen im Zusammenhang mit einer Gewerbestandortentwicklung mit einer Fläche von mind. 30 ha vorgelegt werden. Die Bearbeitungszeiträume der vorgelegten Referenzprojekte müssen nach dem 01. Januar 2016 begonnen haben und die Referenzprojekte müssen spätestens zum 31. Dezember 2025 abgeschlossen gewesen sein. Schlüssel für die Punktevergabe über den Mindeststandard hinaus: 2 Referenzen in einem der Tätigkeitsbereiche = 4 Punkte 3 Referenzen in einem der Tätigkeitsbereiche = 6 Punkte 4 Referenzen in einem der Tätigkeitsbereiche = 8 Punkte Hinweis: Die Punkte werden pro Tätigkeitsbereich (sechs Tätigkeitsbereiche) gesondert vergeben; es können mithin maximal 48 Punkte erzielt werden. Zu den vorzulegenden Referenzen gilt generell: Ein einziges Referenzprojekt kann zur Erfüllung der einzelnen, ausdifferenzierten Eignungsanforderungen mehrfach verwendet werden. Mehrfachnennungen sind mithin zulässig. Bei Bewerbergemeinschaften und/oder beim Einsatz von Nachunternehmern können die Referenzen insgesamt, also durch Addition, nachgewiesen werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 48,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Leistungserbringung

Beschreibung: Erste Analyse, zu erwartende Qualität der Terminplanung, örtliche Präsenz und Projektkommunikation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/aa2f78c4-7b01-4f97-a403-4c0341893a16>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 18/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/aa2f78c4-7b01-4f97-a403-4c0341893a16>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 11/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wir weisen darauf hin, dass ein Antrag bei der Vergabekammer unzulässig ist, sofern ein Verstoß nicht unverzüglich bei der Vergabestelle gerügt wird (§ 160 Abs. 3 GWB). Die Rechtsbehelfsfristen und Präklusionsbestimmungen nach § 160 Abs. 3 GWB sind zwingend zu beachten!

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Helmstedt -Zentrale Vergabestelle-

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Helmstedt -Zentrale Vergabestelle-
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Königslutter
Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Königslutter

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Königslutter
Registrierungsnummer: 66128f7c-52d2-4cc6-a4c5-e5ddada6de70
Postanschrift: Am Markt 2
Stadt: Königslutter
Postleitzahl: 38154
Land, Gliederung (NUTS): Helmstedt (DE917)
Land: Deutschland
E-Mail: info@koenigslutter.de
Telefon: +49 12345
Internetadresse: www.deutsche-evergabe.de
Profil des Erwerbers: <https://www.koenigslutter.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Registrierungsnummer: 93acdfe2-10dc-4533-8014-178cea642d2b
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 4131153306
Fax: +49 4131152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Helmstedt -Zentrale Vergabestelle-
Registrierungsnummer: 2553c3d6-d8cd-47fb-8e7f-5d14604ecfab
Postanschrift: Südertor 6
Stadt: Helmstedt
Postleitzahl: 38350
Land, Gliederung (NUTS): Helmstedt (DE917)
Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@landkreis-helmstedt.de

Telefon: +49 53511211259

Internetadresse: <https://www.landkreis-helmstedt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

219f6271-5157-4414-b124-9d2f1f477b99-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Das Dokument Teil A - Verfahrensbrief Verfahrensbedingungen wurde überarbeitet, die dortigen Eignungskriterien noch einmal explizit in diesen Bekanntmachungstext aufgenommen und die Frist für die Abgabe der Teilnahmeanträge wurde auf den 11.09.2026, 10:00 Uhr verlängert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0a54b8a8-47d0-461a-85ce-bbce8c1e34db - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/08/2026 14:54:32 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 555764-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 153/2026

Datum der Veröffentlichung: 11/08/2026